

**ERiac**  
EUROPEAN ROMA  
INSTITUTE FOR ARTS  
AND CULTURE

**JAHRES-**  
**BERICHT**  
**2023**

# ZUSAMMENFASSUNG

---

Das Europäische Roma-Institut für Kunst und Kultur e.V. (ERiac) ist eine gemeinsame Initiative des Europarates, der Open Society Foundations und der Roma Leaders' Initiative - der Allianz für das Europäische Roma-Institut. ERiac ist ein nach deutschem Recht am 08. Juni 2017 eingetragener Verein mit Sitz in Berlin, Deutschland.

Im Jahr 2023 hat ERiac seinen Status als internationale Organisation zur Förderung der Kunst und Kultur der Roma in Europa und darüber hinaus kontinuierlich ausgebaut.

## GOVERNANCE UND STRATEGIE

Im Jahr 2023 konzentrierte sich ERiac darauf, die Ziele der ERiac-Strategie 2021-2025, die vom ERiac-Verwaltungsrat im Jahr 2020 genehmigt worden waren, weiterhin zu erreichen. Im Jahr 2023 führte ERiac die Initiativen weiter, die im detaillierten Aktionsplan für 2023 enthalten sind, und hielt sich dabei an das diesbezügliche, vom Verwaltungsrat genehmigte Budget.

Gemäß den ERiac-International Art Space - Richtlinien setzte ERiac seine Tätigkeit in seinem ersten internationalen Büro mit Unterstützung der serbischen Regierung fort. ERiac Serbien wurde im Oktober 2019 offiziell in Belgrad als unabhängiger, nach serbischem Recht eingetragener Verein gegründet. ERiac Serbien wurde im Jahr 2023 dank der bis Dezember 2027 zugesicherten institutionellen Mittel noch weiter gefestigt. Das offizielle Büro von ERiac Serbien konnte seine Präsenz in der dynamischen serbischen Kulturszene erhöhen.

Im Jahre 2023 ist ERiac den satzungsgemäßen Verpflichtungen seiner Leitungsgremien nachgekommen:

## ASSOZIIERTE ERiac-MITGLIEDSCHAFT

Der 6. ERiac-Aufruf zur Aufnahme von assoziierten Mitgliedern wurde am 17. April 2023 abgeschlossen. ERiac hat insgesamt 56 Bewerbungen erhalten: 26 individuelle Bewerbungen und 30 institutionelle Anträge. Unter den Bewerbenden befanden sich herausragende Roma- und Nicht-Roma-Personen und -Organisationen, die die Bereiche Kunst, Kultur, Medien, Wissensproduktion und Geschichte der Roma prägen. Der Verhaltenskodex für ERiac-Mitglieder wurde von der Barvalipe Academy im Jahr 2023 angenommen.

Im Jahr 2023 bestand die ERiac-Mitgliedschaft aus 105 aktiv engagierten Mitgliedern.

Im Jahr 2023 setzten die Fachgruppenkoordinatoren die Bemühungen von 2022 fort, nämlich das Bewusstsein der Mitglieder in Bezug auf die Finanzierungsgrundsätze und die Bedeutung der Engagement- und Beitragspflicht zu verstärken. Dank der vorhandenen Koordinatoren der thematischen Sektionen konnte die Konsistenz und Qualität der geleisteten Arbeit in den Fachsektionen aufrechterhalten werden: Themenbereich Kunst und Kultur - Dragan Ristic, Themenbereich Geschichte und Gedenken - Nataliia Tomenko, Wissensproduktion/ Forschung

und Publikation - Dezso Mate, Medien und Information - Avni Mustafa, Romani-Sprache - Andrijano Dzeladin

ERIAC veranstaltete im Jahr 2023 zusätzliche thematische Sektionstreffen: Wissensproduktion (1), Medien (1), Kunst und Kultur (1), Geschichte und Gedenken (1) und Romani-Sprache (1), Treffen aller Mitglieder (1), Mitgliedschaftsschulungen für die jeweiligen Fachgruppen und mehrere Sitzungen der Fachgruppenkoordinatoren für Phase I und Phase II der Mitgliedschaft.

## **BARVALIPE-AKADEMIE**

Am 4. April 2023 und am 27. November 2023 hielt die Barvalipe-Akademie des Europäischen Roma-Instituts für Kunst und Kultur (ERIAC) ihre neunte und zehnte Sitzung ab. Die 15 Mitglieder der Barvalipe-Akademie bilden ERIACs strategisches und beratendes Organ.

2023 haben die Mitglieder der Barvalipe-Akademie die folgenden wichtigen Ziele erreicht:

- ERIAC Verhaltenskodex:
- ERIAC Barvalipe-Akademie Mitgliederwechsel:
  - Gemäß dem ERIAC-Statut soll die Barvalipe-Akademie aus 15 Mitgliedern bestehen.
  - Der vom ERIAC-Vorstand ernannte Ersatz von David Peña Dorantes ist Raul Cârstocea

## **PAKIV-VORSTAND**

Im Jahr 2023 hielt der Pakiv-Vorstand seine Sitzungen am 8. Juni 2023 und am 4. Dezember 2023 ab. Auch 2023 hat der ERIAC-Vorstand ERIACs strategische Entwicklung weiterhin geleitet.

- ERIAC informierte den Vorstand über die erzielten Fortschritte bei der Umsetzung der Strategie 2021-2025 und stellte die künftigen Maßnahmen zur Umsetzung der Strategie 2024 vor
- Die Finanzberichte 2022 und 2023 sowie der Finanzplan 2024 wurden vom ERIAC-Vorstand genehmigt.

# **ERIAC-AKTIVITÄTEN 2023**

---

Im Rahmen der Programmgestaltung der **Europäischen Kulturhauptstadt Timisoara 2023** hat ERIAC zwischen Februar und Mai **multidisziplinäre Interventionen** angeboten, darunter zwei öffentliche **Konzerte**, die jeweils 15.000 Zuhörer **auf dem Hauptplatz von Timisoara** erreichten.

Mit der Ausstellung

**Barvalo. Roma, Sinti, Manoushes, Gitanos, Travellers...** im MUCEM Marseille ist es ERIAC gelungen, die hervorragenden realen Besucherzahlen von 2022 (zwei Venedig-Pavillons) erneut

zu erreichen und in 103 Tagen **insgesamt 100.279 Besucher** zu verzeichnen (durchschnittlich 964 Besucher pro Tag). Noch bedeutender ist, dass Barvalo mit dem **Historia-Preis** für die beste Ausstellung in Frankreich im Jahr 2023 ausgezeichnet wurde!

ERIAC kuratierte weiterhin für die Dachmarke **RomaMoma temporäre Ausstellungen** (5) und auch einen Blog mit **Texten zur kritischen Analyse** (8) kultureller Roma-Veranstaltungen. Die von ERIAC kuratierten Ausstellungen führten zu über **800 Besuchern, 3.000 Lesern** und etwa **25 diplomatischen Besuchen** bei ERIAC.

ERIAC hat eine Zusammenarbeit mit dem **Filmfestival von Cannes** begonnen (19. Mai 2023), und infolgedessen wurde ERIAC von **Euroimages** in deren Arbeitsgruppe für Geschlechtergleichstellung und Vielfalt eingeladen.

Im Oktober 2023 leistete ERIAC einen Beitrag zum **Roma Force of Nature Konzert**, einer öffentlichen Veranstaltung im Rahmen des Berlin Process Summit in Tirana, Albanien. ERIAC hat seine Partnerschaft mit langjährigen Partnern wie der Autostrada Biennale und dem Maxim Gorki Theater in Berlin fortgesetzt, aber auch neue institutionelle Kooperationen mit der Deutschen Kinemathek und Think Film Impact („Eine Film-Ideenschmiede“ der Filmfestivals von Cannes und Venedig) aufgebaut, um nur einige zu nennen. Dies sind nur ein paar Beispiele für ERIACs Highlights in diesem Jahr, denn die Liste der Aktivitäten ist noch viel länger.

- Veranstaltete internationale Konferenzen/Symposien: **2**
- Von ERIAC kuratierte Ausstellungen: **5**
- Von ERIAC co-kuratierte internationale Ausstellungen: **2**
- Standorte der RomaMoMA Wanderbibliothek: **5**
- **Aktive Projektbeteiligte am ERIAC-Kulturprogramm:**
  - Aktive Beteiligte: **über 200**
  - Institutionelle Partner: **15**
  - Offline-Veranstaltungen: **13**
  - Online-Veranstaltungen: **5**
  - Auf der Bühne auftretende Musiker: **53**
- **Ausgeteilte ERIAC-Trainingsprogramm-Zuschüsse: 12**
- **Stipendien für Roma-Kulturproduzenten aus der Ukraine: 20**
- **Dokumentation von Roma-Kämpfern in der Ukraine: über 3.000 Photos**
  - ERIAC Generalversammlung: **1**
  - ERIAC Thematische Fachgruppentreffen: **5**
  - ERIAC Barvalipe-Akademie-Treffen: **2**
  - ERIAC Vorstandssitzungen: **2**
  - **Website-Besuche: 66.174**
  - **Facebook-Reichweite von Events und Posts: 376K**
  - **Facebook-Wachstum: 10%**
  - **ERIAC Social Media Gemeinschaft: 29K (Facebook), 4350 (Instagram)**

# AUSWIRKUNGEN UND ERGEBNISSE DER SOCIAL MEDIA

Die ERIAC-Facebook-Gemeinschaft wuchs im Jahr 2023 auf mehr als 29.000 Follower an, was einem Zuwachs von mehr als 2.800 Followern innerhalb eines Jahres entspricht. Im Jahr 2022 hatte ERIAC 28.000 Follower. Die ERIAC-Instagram-Gemeinschaft wuchs im Jahr 2023 auf 4.800 Follower an, was einem Anstieg von über 1.000 Follower in einem Jahr entspricht.

Die ERIAC-Leistungsergebnisse in den Social Media für den Zeitraum vom 01.01 - 30.12.2023:

- Facebook: 29.000 Follower
- Instagram: 4350 F
- 3.9M Aufrufe
- 376K Reichweite
- 66.8K Interaktionen
- 4.3K angeklickte Links

# FINANZIELLE GESUNDHEIT

Im Jahr 2023 arbeitete ERIAC an der weiteren Stabilisierung der Finanzen und erzielte einen erheblichen Anstieg der Gesamteinnahmen um 200 %, wobei die Projektmittel im Vergleich zu 2022 um 100 % erhöht wurden. Die Ausgaben von ERIAC im Jahr 2023 wurden auf dem gleichen Stand wie im Jahr 2022 gehalten.

Externe Prüfungen durch den Europarat, das Auswärtige Amt und die unabhängige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Kai Specht haben im Jahr 2023 bestätigt, dass das Management und die Finanzpraktiken der Organisationen von hoher Qualität sind und den gesetzlichen und administrativen Standards entsprechen.

# **ERAC-BEMÜHUNGEN IM BEREICH DER KULTURDIPLOMATIE ZUR FÖRDERUNG DER EU-WERTEN, ROMA-KULTUR UND KULTURERBE IN 2023**

- ERIACNET4EU - ERIAC-Netzwerk zur Förderung der Einbeziehung der Roma mittels Bekämpfung und Vorbeugung von Antiziganismus in der EU - Projekt „Bürger, Gleichstellung, Rechte und Werte“ (CERV) - Projektleiter
- ROMHERITAGE - Europäische Kulturrouten des Roma-Kulturerbes - Programm Kreatives Europa (CREA) - Projektpartnerschaft
- Timișoara - Kulturhauptstadt Europas - Eine einjährige Partnerschaft für das Roma-Programm in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Timișoara und dem Centrul de Proiecte sowie dem Interkulturellen Institut Timișoara
- Beiträge zu den ADI-ROM-Sitzungen als Beobachter des Europaratsausschusses
- Teilnahme und Rede an der Sitzung des Lenkungsausschusses für Antidiskriminierung, Vielfalt und Integration (CDADI)
- Von Frau zu Frau (Woman to Woman). Ausstellung von Omara & Małgorzata Mirga-Tas im Europarat-Palais (27.-30. Juni 2023) auf Einladung von der Botschafterin Sandy MOSS, Ständige Vertreterin des Vereinigten Königreichs beim Europarat, und Matthias HEINZ, Geschäftsträger a.i. Deutschlands beim Europarat
- EU-Roma-Woche 2023 (26. April 2023) - Partner und Mitwirkender bei der Konferenz „Roma - ein integraler Bestandteil der europäischen Geschichte“ im Europäischen Parlament und bei der feierlichen Übergabe der Replik des Roma-Dekrets von Sigismund von Luxemburg an das Haus der Europäischen Geschichte, veranstaltet vom CULT-Ausschuss des Europäischen Parlaments, unter der Leitung von MEP Peter Pollak
- Strategische Treffen mit dem Roma-Team der GD Justiz und der GD NEAR
- Als Teil der Konsultationsgruppe der „Civil Society Organizations“, die regelmäßig von der GD Justiz einberufen wird, um die EU bei der Umsetzung des EU-Rahmens für Roma zu beraten
- Europa Nostra - Masterclass zum Thema Vielfalt und Einbeziehung
- Barvalo. Roma, Sinti, Manoushes, Gitanos, Travellers...Mucem, Marseille. Von ERIAC co-kuratiert, vom 9. Mai bis 4. September 2023 mit mehr als 100.000 Besuchern; Gewinner des Historia PREISES 2023

- Teilnahme an den Filmfestspielen von Cannes im Rahmen der MARCHE DU FILMS CONFERENCE zusammen mit impACT x Think Film Impact Production
- Im Rahmen der 4. internationalen ERIAC-Konferenz „Safeguarding Our Romani Language“ nahmen Bjørn Berge, stellvertretender Generalsekretär des Europarats, Sabine Verheyen, Vorsitzende des Ausschusses für Kultur und Bildung (CULT), des Ausschusses für Entwicklung (DEVE) und des Sonderausschusses zur Einflussnahme aus dem Ausland auf alle demokratischen Prozesse in der Europäischen Union, einschließlich Desinformation (INGE), sowie Szabolcs Schmidt, Referatsleiter für Nicht-Diskriminierung und Roma-Koordinierung (JUST.D.1), Europäische Kommission, teil.
- Beiträge zur Entwicklung von IHRA-Empfehlungen für Unterrichtsleitfäden zum Thema Verfolgung und Völkermord an den Roma und Sinti während der NS-Zeit
- Mitwirkung in der Arbeitsgruppe des Europarats, die mit der Ausarbeitung eines Programms zum Kapazitätenaufbau und von Hilfsmitteln beauftragt worden ist, um die Umsetzung der Empfehlung CM/Rec (2020) über die Einbeziehung der Geschichte der Roma und/oder Fahrennden in die Lehrpläne und Unterrichtsmaterialien auf nationaler Ebene zu fördern
- Zusammenarbeit mit der Beobachtungsstelle für den Geschichtsunterricht in Europa (OHE) des Europarats
- Roma Youth: Gemeinsam für Emanzipation und Empowerment - Konferenz der Jugendabteilung und des Roma and Travelers Teams des Europarats - Mitwirkung an der Organisation als einer der Partner
- Beiträge zum Konzert „Roma: The Force of Nature; Harmonizing Nations: Roma, the Heartbeat of Western Balkan Unity“, das im Rahmen des Berlin Process Summit in Tirana, Albanien, veranstaltet wurde
- Roma(ni)-Vergangenheit - Europas Zukunft. Warum es wichtig ist, die größte ethnische Minderheit der EU einzubeziehen - hybrider Schulungskurs, online und in Timisoara, der von Roma-Wissenschaftlern über die Geschichte und Kultur der Roma für das Personal der Institutionen der Europäischen Union und der öffentlichen Verwaltung in Rumänien abgehalten wurde.

Das ERIAC-Büro in Serbien leistete im Jahr 2023 zahlreiche Beiträge im Bereich der Kulturdiplomatie.

